

Verzeichniß von Jugendschriften für den Weihnachtstisch.

[49314.] Die Nummern 7 u. 8 des „Verzeichniß von Neuigkeiten“ werden Ende November als Doppelnummer erscheinen und eine Zusammenstellung von Jugendschriften bringen.

Ich werde diese Doppelnummer auch apart unter dem (veränderten) Titel:

Verzeichniß von Jugendschriften für den Weihnachtstisch

zu folgenden sehr billigen Partiepreisen abgeben: 50 Ex. für 2 M. 25 A., 100 Ex. für 4 M., 200 Ex. für 7 M. 50 A., 500 Ex. für 17 M. 50 A. Für Ausdruck der Firma werden 50 A. extra berechnet. Bestellungen, besonders solche auf Exemplare mit Firma, erbitte umgehend.

Leipzig, Ende October 1880.

Paul Deher.

[49315.] Soeben erschien:

Catalogue de Livres au Rabais.

Von den in diesem Kataloge bezeichneten Preisen gewähre ich bei Bestellung 10% Rabatt. Handlungen, welche für den Katalog Verwendung haben, steht derselbe gratis zur Verfügung, und bitte ich, zu verlangen.

Neuchâtel, im October 1880.

J. Sandoz.

Zur Notiz.

[49316.] Unseren Herren Collegen stehen wir zu jeder Auskunft über die Gehilfen

J. Brann und } Brüder,
Max Brann, }

bereit.

Breslau.

A. Fiedler.
Eugen Franck.

Woodbury-Druck.

[49317.] Ein den Lichtdruck wesentlich über-treffendes Photographisches Druckverfahren, welches namentlich in England jetzt meist zur Herstellung von Illustrationen benutzt wird. Die Drucke sind von einer guten Photographie nicht zu unterscheiden.

Illustr. Preiscourante gratis.

Leipzig.

Hermann Hücke,
Agent für Norddeutschland,
der Woodbury Perm. Photogr. Printing-Co.
in London.

Verleger pädagogischer Literatur, Jugendschriften, Musikalien etc.

[49318.] Anlässlich der im October d. J. stattfindenden Eröffnung des hiesigen Lehrerseminars gestatte ich mir an die Herren Verleger dies-bezüglicher Werke das höflich. Ersuchen zu stellen, mir ihre Nova in 2-3facher Anzahl unverlangt à cond. durch meinen Commissionär, Herrn Friedr. Goldmar, einzusenden. Thätigste Verwendung zusichernd.

Alzen.

Friedr. Adermann.

Zur Beachtung!

[49319.] Es kommt sehr häufig vor, daß mein Ver-lag, besonders

Jupija, Einleitung in das Studium des Mittelhochdeutschen.

von Herrn Reisewitz in Gera verlangt wird. Ich bitte, davon Kenntniß zu nehmen, daß der gesammte früher Reisewitz'sche Verlag in Dppeln sich in meinem Besitz befindet und nur von mir, resp. Herrn Bernh. Hermann in Leipzig ausgeliefert wird. Verspätete Lieferung wird in den meisten Fällen in der Verwechslung der Firmen ihren Grund haben.

Dppeln. **Eugen Franck's Buchh.**
(Georg Maske).

[49320.] Borräthe, sowie Verlagsrecht eines christl. Erbauungsbuches:

„Haus-Postille“.

Ein Sammlung Predigten für alle Sonn- u. Festtage, von Gottfried Daniel Krummacher.

sind wegen Mangel an Platz sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch

J. G. Born in Elberfeld.

[49321.] **Inserate**

in der **Oesterreichischen Buchhändler-Correspondenz**

(21. Jahrg. Eigenthum des Oesterr. Buchhändler-Vereins), dem einzigen oesterreichischen Fachorgane,

finden in Oesterreich-Ungarn wirksamste Verbreitung.

Preis der 3 gesp. Nonpareille-Beile 15 A.

[49322.] Verleger einer Chrestomathie — deutsch-französisch — ersuchen, uns schleunigst pr. Eilgut über Leipzig 1 Expl. in Commission übersenden zu wollen.

Riga.

A. Fluthwedel & Co.

Die Buchdruckerei

[49323.] von **F. Wilisch** in Schmalkalden,

3 Schnellpressen, mit Buchbinderei verbunden,

empfehl ich den Herren Collegen zur schnellen und sauberen Herstellung von Katalogen, Circularen, Facturen, Bestellzetteln etc. etc. zu billigsten Preisen. — Calculationen umgehend. — Muster stehen zu Diensten.

Zur Beachtung!

[49324.] Die mir aus Rechnung 1879 zukommenden Saldoüberträge erwarte ich bis spätestens zum 10. November, und werde ich denjenigen Handlungen, welche diesem billigen Verlangen nicht entsprechen sollten, von jener Zeit ab die Continuationen meiner Zeitschriften einhalten und die Rechnung für immer schliessen.

Leipzig, im October 1880.

Ernst Keil.

Zu wirksamer Insertion

[49325.] bestens empfohlen:

Der Fleischbeschauer.

Zeitschrift für Lebensmittelprüfung.

Das Blatt erscheint am 15. und 30. jeden Monats in 2 Bogen hoch 4. Preis pro Quartal 1 M. 50 A ord., 1 M. 10 A baar und 11/10. Leser dieses Blattes sind Fleischbeschauer, Aerzte, Thierärzte, Apotheker und Heil-gehilfen.

Inserate (die zweigespaltene Nonpareille-zeile oder deren Raum 30 A) werden frühzeitig erbeten.

Berlin S., Ritterstr. 3.

Zollern'sche Buchh.

Zeitung zu verkaufen.

[49326.] Eine liberale Zeitung, mit Druckerei, in einer der grössten Städte Nord-Deutschlands, vorzüglich rentirend, mit über 9000 Abonnenten ist wegen Ablebens des Besitzers zu ver-kaufen, — Anzahlung nicht unter 50,000 M. — Offerten an Rudolf Mosse in Berlin S. W. unter J. B. 4032.

[49327.] **Hugo Voigt**, Hofbuchhandlung in Leipzig macht die Herren Sortimentere auf die in nächster Woche zur Versendung gelangenden Circulare

„Zur Lagerergänzung“

aufmerksam. Größere Commissionsläger gebe ich gern allen Handlungen, die auf der Liste der vereinigten Verlegervereine stehen.

Erklärung.

[49328.] Nachdem wir mehreren hochachtbaren Ver-lagsfirmen auf ihr Verlangen von unserem Ge-schäftsgebaren Kenntniß gaben, bestimmten sie uns, auch öffentlich zu erklären, daß uns, Sa-nur durch oberflächliche Beurtheilung zu jenen gezählt wurde, die die Schleuderei fördern.

Die von uns eingeleiteten u. von befreun-deten Firmen befürworteten Schritte werden in Kürze wohl die Bestätigung dessen auch von anderer Seite veranlassen. Inzwischen erklären wir u. verpflichten uns, kein neu bezogenes Buch im Sinne der Leipziger Erklärung unter dem Ladenpreise weder öffentlich anzubieten, noch ins Schaufenster zu stellen.

Paul Palm'sches Antiquariat
(Palm & Goldmann) in Wien.

Pharmaceut. Prospecte.

[49329.] Ich lasse augenblicklich einen neuen, kurz referirenden Prospect meines pharmaceut. Verlags drucken, mit Berücksichtigung der unter der Presse befindlichen Novitäten, und stelle denselben in beschränkter Anzahl meinen geehrten Geschäftsfreunden gern zur Verfügung. Grössere Bestellungen mit Firma bitte direct an mich zu richten!

Ernst Günther's Verlag in Leipzig.

Schroeder, Lehrbuch der Geburtshülfe.
6. Aufl.

Richter, anorganische Chemie. 2. Aufl.

Richter, organische Chemie. 2. Aufl.

[49330.] können wir vorläufig nur noch für feste Rechnung liefern.

Max Cohen & Sohn (Fr. Cohen)
in Bonn.